



Denen Ehrenbesten / Hochgelahrten / Achtbahren /
 Hoch- und Volkweisen
Herren Bürgermeistern und Rath /
 Dero ehrbahren / löblichen / weitberühmten Städte : Lübeck / Bremen /
 Hamburg / Magdeburg und Lüneburg.
 Meinen großgünstigen Herren und geehrten Freunden.



W Ehrenbeste / Hochgelahrte / Hoch- und Volkweise / Acht-
 bahre / Großgünstige Herren und geehrte Freunde. Es ist die Leh-
 re von der heiligen Christlichen Kirchen ein hoher / sonderbahrer /
 wichtiger Artickel unserer wahren Christlichen Religion / darüber
 zu unsern Zeiten der grössste Streit und Disputation sich erho-
 ben hat / was die Kirche sey / und wo sie sey ?

Dasselbe aber kan nirgend mit Bessern behauptet und erwiesen
 werden / als daß man auff den Anfang und Fortpflanzung der Kir-
 chen sehe / wodurch dieselbe von Anfang der Welt erbauet und erhalten worden sey : Und wo-
 durch sie von der falschen Kirchen unterschieden werde. Nun finden sich zwey äusserliche
 Mittel von Anfang der Welt / dadurch die Kirche gesammelt und erbauet ist / dadurch sie
 auch von andern Versammlungen unterschieden wird / nemlich / Gottes Wort oder Verheiß-
 sung / und die heiligen Sacramente. Denn dadurch ist die Kirche ursprünglich beruffen
 und außgebreitet / und durch die Stimme Gottes vom Himmel : (Diß ist mein lieber Sohn /
 den sollet ihr hören /) von allen andern Secten unterschieden / auff Gottes Seiten. Auff des
 Menschen Seiten aber ist der Glaube / welcher am Wort vom Anfang der Welt hängen / und
 durch die Sacramente bekräftiget / gestärcket und versiegelt ist. Keinen andern Ursprung
 der Kirchen und Unterscheid von andern Secten wird man weisen und zeigen können. Alle
 Dinge müssen gründlich auß ihrem ersten Ursprung / oder auß ihren Ursachen und eigentli-
 chen Unterscheid von andern Dingen erkannt werden. Der Kirchen erster Ursprung und
 Außbreitung ist Gottes Wort und die Siegel oder Sacramente / dadurch sie auch von allen
 andern Secten unterschieden wird / derhalben muß die wahre Kirche am Wort Gottes und
 Sacramenten erkannt werden. Denn gleichwie Gott der Allmächtige die heiligen Erz-
 väter und Propheten erwecket hat / das Wort der Verheißung zu verkündigen / und mit den
 Sacramenten des Alten Testaments zu versiegeln / und den Glauben dadurch zu pflanzen
 und zu bestätigen / und von allen Völkern zu unterscheiden : Also ist im Neuen Testament
 eben dieses ein unwiderleglicher Grund der Christlichen Kirchen / daß der ewige Sohn Got-
 tes von seinem himmlischen Vater gesandt ist / das Evangelium selbst zu verkündigen / und
 dadurch den Glauben auffzurichten / denselben auch mit der heiligen Tauffe und Nachtmahl
 zu bestätigen und zu versiegeln / wie denn von dem Sohn Gottes hernach die heiligen Apostel
 außgesandt sind in alle Welt / alle Völker zu lehren und zu tauffen : Darum S. Paulus be-
 fehlet / durch den Gebrauch des heiligen Abendmahls des Herrn Tod zu verkündigen / bis
 daß er kömmt. 1 Petr. 1. Ihr seyd wiederum geböhren / nicht auß vergänglichem / sondern
 auß unvergänglichem Samen / auß dem lebendigen Wort Gottes. Jac. 1. Er hat uns ge-
 zeuget durch das Wort der Wahrheit. Auß welchem Grunde unwidersprechlich zwey äusser-
 liche sichtbare Kennzeichen der heiligen Christlichen Kirchen entspringen / nemlich / das rei-
 ne Wort Gottes / und der rechte Gebrauch der beyden Sacramenten / nach Christi Einsetzung.
 Davon S. Paulus abermal / Ephes. 2. spricht : Ihr seyd erbauet auff den Grund der Pro-
 pheten